

Protokoll der Jahresmitgliederversammlung 2025 des Kleingärtnervereins Bad Segeberg e.V.
am 08.03.2025 ab 15:00 Uhr im Gasthof Schützenhof 1806, Dorfstr. 86

Beginn: 15:05 Uhr

Es waren 49 Stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Zunächst erinnerte der Vorsitzende an den verstorbenen Pächter Jöhnk, Henry in Seeland und bat um eine Schweigeminute um dem Verstorbenen zu gedenken.

TOP 1

Begrüßung

Der Versammlungsleiter eröffnete die Versammlung indem er die Mitglieder begrüßte.

TOP 2

Feststellung der satzungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Der Versammlungsleiter stellte die satzungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3

Genehmigung der Tagesordnung und Bekanntgabe eingegangener Anträge

Da keine Anträge eingegangen waren, schritt der Versammlungsleiter zum TOP Genehmigung der Tagesordnung. Es wurde abgestimmt und die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.

TOP 4

Verlesen und Genehmigung des Protokolls der JMV 2025

Das Protokoll der JMV 2025 wurde durch den Schriftführer verlesen. Im Anschluss erfolgte die Genehmigung des Protokolls durch Abstimmung. Ergebnis: einstimmig genehmigt.

TOP 5

Rechenschaftsbericht des Vorstandes

Der Vorsitzende trug den Rechenschaftsbericht des Vorstandes vor.

TOP 6

Kassenbericht des Rechnungsführers

Der ReFü trug den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2024 vor und schilderte dabei allgemeine Probleme für die Kassenführung. Er stellte die Salden von Vereinskonto und Barkasse dar. Er bat die Mitglieder sich über die Salden der Sachkonten der jeweiligen Kolonien aus der Tischvorlage zu informieren. Diese bezogen sich auf das Datum zum 31.12.2024. Er zeigte auf, dass die Hälfte des dargestellten Vermögens Rückstellungen für die Auszahlung der Sicherheitsleistungen sind. Ein weiteres Viertel sind die Erneuerungsumlagen der Kolonien. Er ging noch kurz auf die Haushaltsplanung für 2025 ein und informierte über die Anhebung der Gebühren des WZV, der Post und der VR-Bank.

Abschließend fasste er den Kassenbericht allgemein zusammen.

Er beurteilte die finanzielle Lage als gut und stabil.

TOP 7

Bericht der Revisoren

Die 2. Revisorin trug, wegen der Abwesenheit der 1. Revisorin, den Bericht der Revisoren zur Kassenprüfung vor. Sie schilderte den Ablauf der Kassenprüfung und stellte fest, dass die Prüfung gut vorbereitet war, und die Belege chronologisch abgelegt wurden. Überweisungen und Auszahlungen wurden durch 2 Vorstandsmitglieder unterzeichnet.

Der Bestand des Vermögens auf dem Bankkonto und der Bargeldkasse, entsprach exakt den dargestellten Salden. Die Revisoren bemerkten, dass wegen der sehr ordentlichen und strukturierten

Handhabung des Rechnungswesens die Kassenprüfung gut gelungen war und dem ReFü eine ordnungsgemäße Buchführung bestätigt wird.

Da die Kassenprüfung ohne Beanstandungen abgeschlossen wurde, beantragte die 2. Revisorin die Entlastung des Vorstandes.

TOP 8

Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wurde mit einer Enthaltung einstimmig entlastet.

Top 9

Wahl des Stellvertretenden Vorsitzenden

Der bisher amtierende Stv Vorsitzende hatte 2023 erklärt, das er aus beruflichen Gründen zur Wiederwahl nicht bereit ist. Da es aber keinen Bewerber gab, war er bereit sich noch für ein weiteres Jahr zur Verfügung zu stellen. Darum musste nun für die restliche Amtszeit von 2 Jahren ein stv Vorsitzender gewählt werden. Der Vorstand machte von seinem Vorschlagsrecht Gebrauch und schlug Rico Schwarz als Kandidat vor. Da es keine weiteren Bewerber oder Vorschläge gab, ging man sofort zur Abstimmung über. Das Ergebnis lautete, der Kandidat Rico Schwarz wurde einstimmig zum Stv Vorsitzenden gewählt. Er nahm die Wahl an.

Top 10

Für die Wahl des Vorsitzenden übernahm der ReFü Matthias Mehlkopf die Leitung der Wahl.

Der Vorsitzende war turnusmäßig neu zu wählen. Marc Maschmann stellte sich zur Wiederwahl. Da es keine weiteren Bewerber oder Vorschläge gab, wurde abgestimmt. Marc Maschmann wurde einstimmig im Amt bestätigt. Er nahm die Wahl an. Die Leitung wurde an ihn zurückgegeben.

Top 11

Wahl des Ersatzrevisors

Zur Wahl des Ersatzrevisors bewarb sich Ilona Münter. Die anschließende Abstimmung ergab, das sie einstimmig gewählt wurde. Sie nahm die Wahl an.

Damit war die Durchführung der Wahlen abgeschlossen und es konnte zu den Abstimmungen für die Beschlüsse geschritten werden.

TOP 12

Erhöhung der Aufnahmegebühr für neue Pächter

Der Refü trug die Gründe für die beantragte Erhöhung der Aufnahmegebühr vor. Die Kontoführung der VR-Bank wurde deutlich erhöht. Der WZV hat die Entsorgungskosten für Sammelgrubenwasser verdoppelt. Die Post hat ebenfalls die Portogebühren erhöht.

Das Gremium stimmte einstimmig zu. Damit ist ab sofort die Aufnahmegebühr von 50,- € durch Neupächter zu zahlen.

Top 13

Einführung einer Pachtvereinbarung und einer Bearbeitungsgebühr von 10 € für Ratenzahlung.

Der Rechnungsführer führte aus, welche Beweggründe der Vorstand hatte, um diese Abstimmung zu beantragen. Das Ergebnis der Abstimmung ergab das 48 Pächter für den Antrag stimmten und ein Pächter stimmte dagegen. Damit wird bei Ratenzahlung eine schriftliche Ratenvereinbarung abgeschlossen und eine Bearbeitungsgebühr von 10 € kassiert.

Top 14

Erhöhung des Strafgeldes bei nicht gemeldeter neuer Adresse

Der ReFü erklärte die Gründe für den Antrag das Strafgeld bei nicht gemeldeter neuer Adresse von 5 € auf 10 € zu erhöhen. (30 Rechnungen 2025 kamen als nicht zustellbar zurück an Absender)

Top 15

Ehrungen

Es sollten 7 Mitglieder geehrt werden. Je 1 Mitglied für 30, 40 und 50 Jahre Vereinsmitgliedschaft.

Für 20 Jahre Mitgliedschaft sollten 4 Mitglieder geehrt werden.

Leider war nur einer der Jubilare anwesend.

Da damit der letzte TOP abgearbeitet war, beendete der Vorsitzende die Versammlung.

Die Versammlung endete um 15:36 Uhr.

Bad Segeberg, den 10.03.2025

Matthias Mehlkopf
Protokollführer

Marc Maschmann
1. Vorsitzender